



Tenza schmiede, Pfitenhauerstraße 59, 01307 Dresden

lab_1: 11 – 16 Uhr (mit Mittagspause)

lab_2: 13 – 16 Uhr

Das **Lab_1** führt in die Entwicklungsumgebung Sonic Pi und Sonifizierung sensorischer Umweltdaten ein. Sonic Pi wurde von Sam Aaron ursprünglich für Schüler*innen mitentwickelt, um einen leichten Einstieg in die Kunst des Programmierens durch akustisches Feedback zu ermöglichen. Sensorisch erfasst werden kann die eigene Muskelspannung und Atmung sowie der elektrische Leitwert von Pflanzen. Diese Umweltdaten werden über MIDI oder kabellos über OSC an eure Laptops übertragen. Gemeinsam programmieren wir in Sonic Pi Klangfarben, die durch die Umweltdaten generiert und moduliert werden bzw. können auch Field Recordings als Samples zur Sonifizierung der Daten genutzt werden. Die Anforderung des Labs liegt im Einlassen auf rhythmische und tonale Strukturen, die durch die Messdaten-Reihen vorgegeben werden.

Leitung: Katharina Groß www.katharinagros.tv

Voraussetzung: Eigener Laptop mit [Sonic Pi installiert \(kostenlos\)](#) und Kopfhörer.

Anmeldung erforderlich unter post@katharinagros.tv bis zum 17. September 2021.

In **Lab_2** wird das Thema der Atmung und Muskelspannung durch die Bewegung in Relation auf den dadurch erzeugten Sound untersucht. Die medienökologischen Prozesse gehen dabei mit Langsamkeit und Verzögerung einher. Diese Bewegungsqualitäten erforschen wir durch Improvisationsstrukturen und der Festlegung Bewegungsprinzipien. Anschließend erproben wir diese Prinzipien mit der Sensorik. Ziel des Labs ist unsere Forschungsergebnisse mit den Teilnehmer*innen zu teilen und sie damit in die Erfahrung zu bringen. Dies ist sowohl für professionelle Tänzer*innen als auch für Nicht-professionelle.

Leitung: Natalie Wagner www.nataliewagner.ch

Anmeldung erforderlich unter nw@nataliewagner.ch bis zum 17. September 2021.

Das phronesis_lab ist kostenlos und gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden, Amt für Kultur und Denkmalschutz.